

## U n t e r s u c h u n g s b e r i c h t

Ort	Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, 53520 Kottenheim
Objekt	Epitaph „Konrad Schilling von Lahnstein“
Material	Tuffstein, polychrom gefasst
Datierung	Um 1539
Masse	H.: 219,5 cm; B.: 92,5 cm; T.: 10,5 cm (gemessen von Putzkante)
Aufstellungsort	Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus
Bearbeitungs- zeitraum	02.2011
Literatur	Die Kunstdenkmäler des Kreises Mayen 2. Halbband, Düsseldorf. 1943, S. 145; Abb. 128  Dehio Rheinland-Pfalz /Saarland, Berlin 1984, S. 515

Der Bericht umfasst 8 Seiten.

Aufgestellt am 12.03.2011

### Verteiler

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Kottenheim  
Förderverein Junker Schilling e.V. , Kottenheim  
Amt für kirchliche Denkmalpflege, Trier  
zdA

**Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, 53520 Kottenheim**

Epitaph „Konrad Schilling von Lahnstein“  
Untersuchungsbericht am 12.03.2011/ Blatt 2

**Vorbemerkung**

Es ist beabsichtigt, das polychrom mit Ölfarbe gefasste Epitaph aus Tuffstein konservieren und restaurieren zu lassen.

Das Epitaph ist in der nordwestlichen Ecke des Kirchenraumes, im erhaltenen Turm der Vorgängerkirche des 18. Jh. eingemauert.

Hier befand sich bis zur Renovierung 1959-1961 der Eingang zum nördlichen Seitenschiff.

Aus dieser Zeit stammten die Eisenbänder im unteren Bereich des Epitaphs, die wohl zum Schutz vor Stößen von dem Türflügel der Eingangstür dienten. Siehe **Abb. 1** und **Abb. 2**.



**Abb 1**

RBA 38361

Anfang 20. Jh

Hier noch mit neugotischer Raumfassung und Eingangstüren links

**Abb 2**

RBS 81 364

Vor 1943

Die Kunstdenkmäler des Kreises Mayen  
Abb. 128